

Zürich, 14. März 2018

## **Pünktlich zum runden Geburtstag: Zürcher Lighthouse schafft ganzheitliches ambulantes Angebot**

**Seit 30 Jahren, und als eines der ersten Palliativzentren der Schweiz, begleitet das Zürcher Lighthouse Menschen an ihrem Lebensende. Im Sommer 2017 öffnete die Stiftung, nur wenige Meter neben dem bekannten Hospiz Lighthouse, die Türen ihres neuen Tageszentrums mit ärztlichem Ambulatorium. Seit Anfang Jahr bietet das Lighthouse Betroffenen zusätzlich ambulante Nachtbetreuung an. Neu ist auch der pflegerische, ärztliche und psychologische Konsiliardienst für Pflegeheime im ganzen Kanton Zürich.**

Bereits seit Juli 2017 ergänzen ein Tageszentrum und eine ärztliche Ambulanz das stationäre Wohnhaus der Stiftung Lighthouse in Zürich-Hottingen. Das ambulante Angebot umfasst neu auch eine Nachtbetreuung. Diese richtet sich an chronisch oder schwerkranke Menschen, die den Tag in ihrem gewohnten Umfeld verbringen aber nachts spezifische pflegerische Unterstützung benötigen. Sei dies in einfachen oder komplexen Schmerzsituationen, bei Übelkeit, Luftnot oder weiteren Begleitsymptomen.

Im Rahmen ihres 30-jährigen Jubiläums bietet das Zürcher Lighthouse 2018 zudem neu sowohl einen pflegerischen als auch ärztlichen und psychologischen Konsiliardienst für Pflegeheime im ganzen Kanton Zürich. Menschen mit chronisch fortschreitenden Erkrankungen aber auch betagte Menschen mit Mehrfacherkrankungen werden von spezialisierten Fachpersonen für Palliative Care untersucht und beraten. Der Konsiliardienst im Bereich Pflege ist sowohl für die Pflegeheime als auch für die betroffenen Bewohner kostenlos. Eine mögliche ärztliche sowie psychologische Konsultation wird über den normalen Tamed-Tarif abgerechnet.

Mit der Erweiterung seines Angebotes möchte das Lighthouse Barrieren abbauen und den Grundstein für eine vertrauensvolle Betreuung und Behandlung durch verschiedene Phasen der Palliative Care legen: «Der Umgang mit einer schweren Erkrankung erfordert viel Kraft. Nicht nur Betroffene, sondern auch Familie und Freunde werden aus ihrem Alltag gerissen und mit einer schwierigen Situation konfrontiert. Menschen in palliativen Situationen müssen aber nicht immer gleich stationär behandelt werden. Wir möchten daher Angebote und ambulante Einrichtungen schaffen, welche die eigenen Ressourcen der Person in den Fokus rücken und dabei das familiäre System optimal unterstützen», erklärt Horst Ubrich, Geschäftsleiter des Zürcher Lighthouse.

### **Kontakt Zürcher Lighthouse:**

Horst Ubrich  
Geschäftsführer  
Carmenstrasse 42, 8032 Zürich  
Tel. 044 265 38 11  
[hubrich@hospiz.ch](mailto:hubrich@hospiz.ch)

### **Kontakt Medien & Kommunikation:**

Paul Martin Padrutt, Padrutt PR AG  
Im Auftrag des Hospiz Zürcher Lighthouse  
Reinhardstr. 12, 8008 Zürich  
Tel. 043 268 33 77  
[paul.padrutt@padruttpr.ch](mailto:paul.padrutt@padruttpr.ch)

Die Stiftung Zürcher Lighthouse ist eine Langzeiteinrichtung für Palliative Care und begleitet seit 30 Jahren Menschen an ihrem Lebensende. Seinen Bewohnerinnen und Bewohnern verhilft das Lighthouse zu höchstmöglicher Lebensqualität und bietet den nötigen Raum und die Zeit für ein möglichst autonomes Leben bis zum Tod. Das interdisziplinäre Fachteam bestehend aus Ärzten, Pflege, Seelsorge, Therapie und Gastronomie garantiert eine umfassende, abgestimmte und respektvolle Betreuung. Ein letztes Zuhause. In Zürich-Hottingen verfügt das Lighthouse über 21 gemütliche stationäre Einzelzimmer auf drei Etagen sowie seit 2017 über ein modernes Tageszentrum mit angeschlossenem ärztlichem Ambulatorium und Nachtbetreuung. **Spendenkonto: 80-1633-5 / [www.zuercher-lighthouse.ch](http://www.zuercher-lighthouse.ch)**